



## Pfarrei zum hl. Georg in Lützen

# Wenn jemand in der Familie stirbt

## Hilfen und Anleitungen



Wir haben hier keine bleibende Stadt,  
sondern wir suchen die zukünftige.  
(Hebr 13,14)

## Wenn jemand in der Familie stirbt

Hilfen und Anleitungen

Zwischen dem Tod und der Beerdigung eines Menschen gibt es für die Angehörigen viel zu erledigen. Die anstehenden Aufgaben dürfen wir aber als einen letzten Liebesdienst an unseren Verstorbenen sehen, denn „Tote begraben“ zählt zu den sieben Werken der Barmherzigkeit.

Dieser Handzettel möchte Ihnen eine Hilfe sein.

Bitte kontaktieren Sie bei einem Todesfall folgende Personen:

Pfarrer: Mag. Konrad Gasser	0472 850060
Totengräber Villscheider Dantestr. 29 Brixen	0472 833175 335 6199899
Mesner: Norbert Kaser	320 0741053
Vorbeter: Edi Oberhauser	338 7330965
Ministranten: Margareth Oberhauser	328 7437539
Chorleitung: Verena Gruber	340 6488430
Meldung des Todes an die Gemeinde	0472 413723

### Letzte Liebesdienste

- Die Uhrzeit des Todes festhalten
- Zünden Sie eine Kerze an und sprechen Sie ein Gebet (z.B. Herr, gib ihm/ihr die ewige Ruhe, Glaubensbekenntnis, Vater unser, Psalm 23; Psalm 90)
- Den Arzt rufen (er/sie stellt den Totenschein aus)
- Die Sterbeglocke vom Mesner läuten lassen
- Angehörige benachrichtigen
- Den/die Verstorbene/n waschen und ankleiden
- Sich Zeit nehmen, um beim/bei der Verstorbenen zu verweilen

## Wenn jemand in der Familie stirbt

Hilfen und Anleitungen

### Die kirchliche Begräbnisfeier

- Mit dem Pfarrer den Tag der kirchlichen Begräbnisfeier bzw. der Verabschiedungsfeier festlegen.
- Mitgestaltung des Gottesdienstes
  - Kurzen Lebenslauf verfassen und diesen vortragen
  - jemanden für das Vortragen der Lesung beauftragen
  - Fürbitten vorbereiten und lesen
  - einen Dank für die Teilnahme am Gebet und den Begräbnisfeierlichkeiten aussprechen

### Weitere Aufgaben

- Vom Friedhofsamt der Gemeinde die Grabstätte zuweisen lassen und gegebenenfalls um die Grabkonzession ansuchen. Alle Dienste, die nicht direkt mit der Graböffnung und Grabschließung zusammenhängen, können bei einem beliebigen Bestattungsunternehmen bestellt werden.
- Mit dem Bestattungsinstitut Kontakt aufnehmen; einen Sarg auswählen und die Aufbahrung vornehmen
- Partezettel und Todesanzeige für die Zeitung vorbereiten und bestellen
- Sterbebild gestalten und bestellen
- Blumen, Sarggesteck, Kränze, Text für die Schleifen
- Sarg-, Licht-, und Kranzträger bestellen
- Vorbeter bestellen
- Das Totenmahl bestellen

Der Beerdigungsgottesdienst beginnt mit der **Einsegnung um 14:30 Uhr beim Bildstöckl in der Dorfgasse.**

### Reihenfolge beim Gang auf den Friedhof zur Beisetzung

Kreuz – Männer – Vereine – Kirchenchor – Ministranten – Pfarrer – Sarg – Angehörige – Frauen

## Wenn jemand in der Familie stirbt

Hilfen und Anleitungen

### Vorgangsweise bei einer Feuerbestattung

Die Kirche zieht den Brauch der Erdbestattung vor, gestattet aber auch die Feuerbestattung, es sei denn, sie wird als Ausdruck gegen die christliche Glaubenslehre gewählt. Die Form der Bestattung – ob im Grab oder durch das Feuer – berührt nicht den Glauben an die Auferstehung.

Die Einsegnung erfolgt am üblichen Ort. Anschließend wird der Leichnam zum Gottesdienst in die Kirche gebracht, wo auch das Verabschiedungsritual stattfindet. Die Prozession zum Friedhof entfällt. Stattdessen wird der Leichnam vom Bestattungsinstitut in das Krematorium überführt.

Sobald die Urne bereit ist, nehmen Sie mit dem Pfarrer und dem Verantwortlichen des Friedhofs Kontakt auf, um einen Termin für die Beisetzung der Urne zu vereinbaren.

### Kosten für die Beerdigung

Messintentionen für 7. und 30. Todestag	€ 20,00
Pfarrer	Spende
Mesnerdienst	Spende
Ministranten	Spende
Chor und Organist	Spende
Kilian-Nikolauskirche fürs Aufbahnen	€ 50,00

### Gedächtnisspenden zu Ehren der Verstorbenen

Spenden für Heilige Messen, für die Pfarrkirche oder andere karitative Zwecke können jeweils nach der Beerdigung, oder jeden 1. Sonntag nach dem Amt und jeden letzten Dienstag nach der Heiligen Messe im Pfarrbüro (Widum), abgegeben werden. Diese werden im Pfarrblatt veröffentlicht.

*(Stand 18.11.2022)*